

EINLADUNG

zur Tagung zum Modellprojekt »Aktivierende Eigentümerberatung und Moderation im Leipziger Osten«

PROGRAMM

am 7. September, 10:00-16:00 Uhr im Pöge-Haus (Hedwigstraße 20, Leipzig)

10:00 Uhr VORTRÄGE. Der Wohnungsmarkt im Leipziger Osten und das Instrument der aktivierenden Eigentümerberatung und Moderation. Das Amt für Stadterneuerung und Wohnungsbauförderung und die Arbeitsgemeinschaft EILO stellen die Ergebnisse vor.

11:30 Uhr RUNDGANG: Der Osten im Wandel

12:30 Uhr Mittagsimbiss im Pöge-Haus

13:30 Uhr GESPRÄCHSKREISE. Drei parallel stattfindende Arbeits- und Gesprächskreise mit ExpertInnen aus Leipzig und weitere Kommunen.

GESPRÄCHSKREIS 1:

Hemmnisse und Erfolge der Beratung von privaten EigentümerInnen. Das Instrument »Aktivierende Eigentümerberatung«

Die Stadt Leipzig hat in den letzten Jahren zahlreiche Erfahrungen mit dem Instrument der aktivierenden Beratung privater EigentümerInnen von Wohngebäuden zur Einbeziehung in Stadterneuerungsprozesse machen können (Beraterarchitekten, Magistralenmanagements, EPOurban). Dabei sind trotz unterschiedlicher Zielsetzungen und Rahmenbedingungen von der schrumpfenden bis zur stark wachsenden Stadt mehrere zentrale Bausteine für den Erfolg, aber auch Hemmnisse auszumachen. Diese sollen im Gesprächskreis herausgearbeitet und mit den Erfahrungen anderer Kommunen und SanierungsträgerInnen verglichen werden.

GESPRÄCHSKREIS 2:

Kann das Instrument Sozialplanung in Sanierungsgebieten erfolgreich sein?

Gäste aus anderen Kommunen werden von der Erfahrung mit Sozialplänen berichten und anschließend soll über die Möglichkeiten und Grenzen des Instruments diskutiert werden. Wenn die städtebauliche Sanierung negative Folgen für die BewohnerInnen haben, kann über die Sozialplanung nach §180 die Entwicklung im Sinne der Bevölkerung/MieterInnen gesteuert werden.

GESPRÄCHSKREIS 3:

Bedeutung sozial-integrativer Hausprojekte und Projekthäuser für die Quartiersentwicklung.

Gemeinschaftliches Wohnen in Hausprojekten hat in Leipzig eine lange und lebendige Tradition. Um der Anonymität der Großstadt etwas entgegenzusetzen, fanden und finden sich Menschen in kleineren oder auch größeren Wohnprojekten zusammen. Solches solidarisches und kooperatives Zusammenleben kann auch in das Quartier ausstrahlen und sozial stabilisierend wirken. Im Gesprächskreis wollen wir den speziellen Bedarf des Quartiers und den Beitrag von Projekten Gemeinschaftlichen Wohnens zu seiner Entwicklung beleuchten.

15:30 Uhr ABSCHLUSSRUNDE

ANMELDUNG zur Tagung zum Modellprojekt

»Aktivierende Eigentümerberatung und Moderation im Leipziger Osten«

bis zum 24. August 2017 an kontakt@eilo-leipzig.de / FAX 0341.2465253 / Telefon: 0341.2465250

Ich nehme am Donnerstag, 7. September 2017, 10:00-16:00 Uhr im Pöge- Haus (Hedwigstraße 20, Leipzig) teil.

Name:

Institution:

Weitere Personen:

Anmerkungen:

.....

.....

.....